

PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2026

Ort: Migazzi Haus, Schlossmühlplatz 1, 2351 Wr. Neudorf

Datum/Uhrzeit: Mittwoch, 29. April 2026 / 18:07–19:15 Uhr

Anwesender Vorstand: Jürgen Baumgartner (Obmann), Ira Kallenda
(Schriftführerin), Yvonne Siegmeth (Kassier), Harald Kallenda
(Stv. Obmann)

Anwesende Mitglieder: 67 Mitglieder / 17 Begleitpersonen

BEGRÜßUNG

Der Obmann Jürgen Baumgartner eröffnete die Jahreshauptversammlung 2026 und begrüßte die anwesenden Gartenfreunde herzlich.

Ein besonderer Dank wurde an Uschi und Friedl für die Bewirtung des heutigen Abends ausgesprochen.

Die Mitglieder wurden eingeladen, Fragen oder Anmerkungen während der Versammlung jederzeit per Handzeichen zu äußern.

1. ORGANISATORISCHES

Es wurde darauf hingewiesen, dass einige Mitglieder den Mitgliedsbeitrag für 2026 noch nicht überwiesen haben. Diese wurden ersucht, die Überweisung umgehend nachzuholen.

Wichtig: Der Verein hat seit 2025 eine neue Kontonummer bei der ERSTE BANK
AT69 2011 1854 5394 0900

2. KASSABERICHT

Yvonne Siegmeth präsentierte als Kassier den Kassabericht für das Jahr 2025.

- > **Anfang 2025:** 8.539,59 €
- > **Ende 2025:** 13.413,50 €
- > **Gewinn:** 4.873,91 €

Einnahmen 2025:

- > Mitgliedsbeiträge: 3.110,00 €
- > Vereinshütte: 3.240,07 €
- > Punschaktion: 2.592,61 €

Ausgaben 2025:

- > Reparaturen und Instandhaltung: 1.814,50 €
- > WC (Reinigung, Wartung): 1.027,97 €
- > Administration (Kopien, Post, Lizenzen, Handy- & Bankgebühren):
1.557,30 €

3. ENTLASTUNG DES KASSIERS

Der Obmann bedankte sich bei Yvonne Siegmeth für den Kassabericht.

Die Kassaprüferinnen **Eva Hudec und Helena Kolozsar** haben alle Unterlagen geprüft. Es gab keine Beanstandungen – alle Aufzeichnungen waren in Ordnung.

ABSTIMMUNG:

- > Zustimmung zur Entlastung des Kassiers. // 67 Stimmen
- > Gegenstimmen. // 0 Stimmen
- > Enthaltungen. // 0 Stimmen

BESCHLUSS: Der Kassier wurde für das Geschäftsjahr 2025 einstimmig entlastet.

4. NEUER VORSTAND

Der bisherige Vorstand wird – wie bereits im Jänner angekündigt – seine Vorstandstätigkeit per Ende Juli 2026 zurücklegen. Aus beruflichen Gründen ist eine ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben nicht mehr möglich.

Der Vorstand hat keine Mühen gescheut, eine Nachfolge zu finden, und alle Pächter telefonisch kontaktiert und konnte schließlich drei Pächter finden, die sich vorstellen können, zukünftig den Verein zu leiten.

ABSTIMMUNG:

VARIANTE 1 – vereinsinternes Vorstandsteam

- > **Alexander Fiedler** – Obmann
 - > **Doris Graf** – Schriftführerin
 - > **Wilhelm Pleininger** – Kassier
- // 67 Stimmen

VARIANTE 2 – Übernahme durch die Gemeinde

Als Alternative stand eine Führung des Vereins durch die Gemeinde zur Wahl. Der bisherige Vorstand wies jedoch auf mögliche Nachteile (finanzieller Mehraufwand für alle Pächter, noch geringeres Vereinsleben, ...) für die Vereinsmitglieder hin.

// 0 Stimmen

BESCHLUSS: Ab August 2026 setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:
Alexander Fiedler (Obmann), Doris Graf (Schriftführerin), Wilhelm Pleininger (Kassier).

Während der Telefonaktion konnten zudem einige neue „Heinzelmännchen & Unterstützer“ gewonnen werden, die den neuen Vorstand tatkräftig und eigenständig unterstützen werden. Diese werden nochmals kontaktiert; die Aufgaben werden entsprechend abgestimmt und organisiert.

5. WAS HAT SICH 2025 GETAN?

WEIHNACHTSMARKT & PUNSCHSTAND

Im Dezember war der Punschstand sechs Wochen lang geöffnet – sowohl beim Weihnachtsmarkt der Gemeinde als auch bei der Vereinshütte, Weihnachtsfeeling, Glühwein, Kekse und viele nette Gespräche prägten die Aktion. Die Einnahmen waren erfreulich. Ein riesengroßes Dankeschön für die Organisation und Durchführung gilt Ehrfried und Helmut.

SPERRMÜLLAKTION

Im Frühling fand wieder eine Sperrmüllaktion statt. Auf Wunsch der Mitglieder wurde mit dem Bauhof vereinbart, dass 2026 auch Metall und Kunststoff – ohne Aufpreis für den Verein – mitgegeben werden konnten.

HOME PAGE

Die neue Vereins-Homepage war ein langwieriges Projekt. Aus technischen Gründen konnte die alte Seite nicht parallel weiterlaufen, weshalb sie längere Zeit offline war. Seit rund zwei Wochen ist die neue Homepage mit frischem Design und vielen Informationen wieder online.

Die Mitglieder wurden ersucht, Fotos ihrer Gärten zur Verfügung zu stellen, damit eine Garten-Galerie aufgebaut werden kann.

6. UNSER VEREINSLEBEN 2026

Wie bei der JHV 2025 besprochen, ist für 2026 Folgendes geplant:

FEBRUAR 2026

Die geplante Verbindung der JHV mit einem Heringsschmaus konnte nicht umgesetzt werden, da keine passende, exklusiv und ohne Zusatzkosten nutzbare Location gefunden wurde. Daher fiel die Wahl erneut auf das Migazzi Haus.

APRIL 2026

Die Sperrmüllaktion fand am 11.04.2026 statt.

Im Zuge des Frühjahrsputzes wurde auch das Vereinshaus wieder auf Vordermann gebracht und alle notwendigen Gespräche für ein reibungsloses Gartenjahr 2026 wurden geführt.

Die folgenden Veranstaltungen werden mit den Nachfolgern besprochen; nähere Informationen folgen baldmöglichst:

- > **Juli/August 2026:** Sommerfest am Vereinsparkplatz
- > **November 2026:** Fahrt zum Ganslessen.

VEREINSHÜTTE

Die Vereinshütte ist weiterhin jeden Dienstag und Freitag ab ca. 18:00 Uhr geöffnet – als Ort zum Plaudern, Zusammensitzen und gemeinsamen Zeitverbringen. Die Einnahmen aus der Hütte sind wichtig für Reparaturen, Instandhaltung und kleinere Verschönerungen, die aus den Mitgliedsbeiträgen allein nicht zu finanzieren wären. Besonders willkommen ist auch die jüngere Generation.

7. DANKE AN UNSERE HEINZELMÄNNCHEN & UNTERSTÜTZER

Der Vorstand bedankt sich bei

- > **Ehrfried** für kleine Reparaturen, regelmäßige Hüttendienste sowie – gemeinsam mit Helmut – die Organisation des Punschstands
- > **Helmut** für die Betreuung des Vereins-WCs
- > **Erwin und Eva** die dem Vorstand weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen und bei der Bewirtung in der Vereinshütte helfen
- > **Tschaka und Uschi**, die im letzten Jahr einige Hüttendienste übernommen haben und uns auch heuer wieder unterstützen werden.

- > **Bei allen Gästen der Vereinshütte** die mit ihrem Durst die Vereinskassa ordentlich aufbessern.

8. GUTES MITEINANDER

KOMMUNIKATION

Feste Sprechstunden gibt es nicht. Der Vorstand ist aber jederzeit erreichbar:

- > Telefonisch: Montag bis Freitag, 18:00 bis 19:00 Uhr
- > Per E-Mail und WhatsApp: jederzeit

Telefonnummer (+43 677 64431260) und E-Mail-Adresse (office@anningerblick.at) sind auf der Homepage und in allen Schaukästen bei den Eingangstoren ersichtlich. Persönliche Termine sind selbstverständlich ebenfalls möglich, sofern Telefonat oder Mail nicht ausreichen.

GRÜNSCHNITTCONTAINER

Es gibt wiederholt Probleme mit dem Grünschnittcontainer: Grünschnitt wird neben dem Container abgelegt, zu große Stämme und Wurzelstöcke sowie teilweise Restmüll werden eingeworfen. Die Firma Ostermann verrechnet dafür Zusatzkosten.

ABSTIMMUNG:

- > **VARIANTE 1:** Container und Ärgernisse bleiben bestehen; Mehrkosten werden in Kauf genommen. // 64 Stimmen
- > **VARIANTE 2:** Container wird abgeschafft und an die Firma Ostermann zurückgegeben. Jeder kompostiert selbst oder bringt den Grünschnitt zum Wirtschaftshof. // 3 Stimmen
- > **VARIANTE 3:** Container wird eingezäunt; Zugang nur während der Hüttenöffnungszeiten. Gesamtkosten ca. EUR 4.500,00. // 0 Stimmen

BESCHLUSS: Es bleibt alles wie bisher (Variante 1). Auch unter Inkaufnahme einer möglichen Vertragskündigung durch den Entsorger werden die Ärgernisse und Zusatzkosten gemeinsam getragen.

WEGPFLEGE

Die Wegpflege funktioniert nicht zufriedenstellend. Es gibt wiederholt Beschwerden wegen:

- > wucherndem Unkraut
- > über den Zaun wachsenden Sträuchern
- > achtlos weggeworfener Zigarettenstummel
- > Hundekot entlang der Wege

Es wurde darauf hingewiesen, dass sich alle Pächter mit Unterzeichnung des Pachtvertrages bzw. durch die Anlagenordnung zur Wegpflege verpflichtet haben.
(Pachtvertrag: Punkt 17 (1988), Punkt II/17 (2003) // Anlagenordnung: §2/7)

ABSTIMMUNG:

- > **VARIANTE 1:** Ein Team professioneller Gärtner pflegt alle 3-4 Wochen die gesamte Anlage. Kosten pro Saison (Mitte April bis Mitte Oktober) ca. EUR 5.500,-; pro Garten und Jahr ca. EUR 50,- // 6 Stimmen
- > **VARIANTE 2:** Jeder Pächter pflegt seinen Weg weiterhin selbst. Bei Versäumnis ergehen maximal 3 schriftliche Mahnungen durch den Verein bzw. die Gemeinde mit angemessener Frist. Gleiches gilt für den Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen. Bei wiederholter Untätigkeit kann dies bis zur Kündigung des Pachtvertrages führen. (Pachtvertrag: Punkt 3 (1988), Punkt II/2 (2003, aktuell)) // 61 Stimmen

BESCHLUSS: Keine professionelle Wegpflege (Variante 2). Jeder Pächter ist selbst verantwortlich. Wer den Weg nach mehreren schriftlichen Mahnungen und einer angemessenen Nachfrist noch immer nicht pflegt, muss mit der Aufkündigung seines Pachtvertrages rechnen.

ZUSATZ: Pächter, die dennoch einen Gärtner mit der regelmäßigen Pflege ihres Weges beauftragen möchten, werden ersucht, dies bis 15.05.2026 schriftlich beim Vorstand (office@anningerblick.at) zu melden, damit ein Sammelangebot eingeholt werden kann. Die Information wird im Protokoll festgehalten, um auch jenen Pächtern die nicht persönlich bei der JHV dabei waren diese Möglichkeit anzubieten.

AUBENTORE

Die Außentore sind weiterhin geschlossen und idealerweise versperrt zu halten, damit unerwünschte Besucher draußen bleiben und das Vereinsgelände ein sicherer und geschützter Ort bleibt. (Pachtvertrag: Punkt 13 (1988), Punkt II/13 (2003) // Anlagenordnung: §2/5)

TOILETTEN

Die Toiletten sind sauber zu halten. Der Klobesen ist bei Bedarf zu benutzen.

HUNDE

Die Leinenpflicht ist weiterhin gültig. Alle Hundebesitzer werden ersucht, das „Gackerl-Sackerl“ zu benutzen – unabhängig davon, ob das Häufchen vom eigenen oder einem fremden Hund stammt. (Pachtvertrag: Punkt 25 (1988), Punkt II/26 (2003) // Anlagenordnung: §2/16)

EINFAHRTSVERBOT

Im letzten Jahr haben viele Pächter den Vorstand vor einer Einfahrt mit dem Auto informiert. Der Vorstand bedankt sich dafür. Leider gibt es jedoch immer noch Pächter, die sich nicht beim Vorstand melden und einfach ohne Genehmigung einfahren. Sollte es weiterhin Verstöße gegen das Einfahrtsverbot geben werden die Tore mit Schlössern verschlossen und jeder der einfahren möchte, muss sich den Schlüssel beim Vorstand abholen. Selbstverständlich wird den Rettungskräften auch weiterhin der Zugang möglich sein. (Pachtvertrag: Punkt 26+28 (1988), Punkt II/27+29 (2003), Punkt IV/d (aktuell) // Anlagenordnung: §2/17)

NUTZUNG DER KLEINGARTENANLAGE

Die Wege sind:

- > keine Hunderauslaufzone
- > kein Spielplatz für Kinder
- > keine Fahrradrennstrecke
- > keine Driftingzone für Roller

Der Weg wurde 2023 saniert und soll noch viele Jahre halten. Alle Mitglieder werden ersucht, ihn so wenig wie möglich zu beschädigen. (Pachtvertrag: Punkt 26 (1988), Punkt II/27 (2003) // Anlagenordnung: §2/17)

9. VERSCHIEDENES

Die Mitglieder erhielten Gelegenheit, eigene Themen, Wortmeldungen und Fragen einzubringen.

- > Erwin Hudec berichtet, dass gegenüber des Parkplatzes beim Vereinshaus eine neue Wohnanlage entsteht und es hierzu auch bereits Gespräche mit der Gemeinde gegeben hat und das die Gemeinde ggfls. andenkt einen Teil unseres Parkplatzes hierfür zu verwenden.
- > Auch die Parkplatzausnutzung entlang der Gartenanlage sowie auf dem öffentlichen Teil unseres Parkplatzes wurde angesprochen. Es wäre mit der Gemeinde zu überlegen, ob man hier tagsüber eine temporäre Kurzparkzone (max. 3 Std.) einrichten kann um Dauerparker (insbesondere: Personen die hier Parken und mit der Badner Bahn weiterfahren, Besucher der AMS Kurse im Ikano-Gebäude) los zu werden. Grundsätzlich hat die Gemeinde das Recht eine Kurzparkzone herzustellen. Auch die Anbringung von Mülleimern am Parkplatz bzw. in der Triesterstrasse beim Ikano Gebäude sollte mit der Gemeinde besprochen werden.

Der Vorstand wird sich mit der Gemeinde bezüglich beider Themen in Verbindung setzen.

ENDE DER VERSAMMLUNG

Der Obmann bedankte sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und erklärte die Jahreshauptversammlung 2026 für beendet.